



Gebr. Mann

Caroline Dietlmeier, Stefan Gruhne, Simon Pytlik und Mascha Zach

Wohnen weiterbauen

Großwohnsiedlungen in die Zukunft bringen

Herausgegeben von Andreas Hild und Andreas Müsseler

Großwohnsiedlungen der Nachkriegsjahre machen einen beträchtlichen Teil des europäischen Wohnungsbestandes aus. Abriss oder energetische Mindestsanierung bestimmen den Umgang mit diesen Gebäuden. „Wohnen weiterbauen“ macht Vorschläge, wie der Bestand sozial verträglich und ökologisch für die Zukunft entwickelt werden kann: Am Beispiel München-Neuperlach wird die Idee einer „bewohnbaren Dämmung“ untersucht, bei der die Fassaden mittels Wintergärten in Holzbauweise erneuert werden.

Die Herausgeber: Andreas Hild ist Inhaber der Professur für Entwerfen, Umbau und Denkmalpflege an der TU München. Andreas Müsseler lebt und arbeitet als Architekt in München und lehrt an der OTH Regensburg Entwerfen, Konstruieren und Realisieren.

Die Autor:innen: Caroline Dietlmeier ist Architektin und wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte an der OTH Regensburg. Stefan Gruhne ist Architekt und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Entwerfen, Umbau und Denkmalpflege der TU München. Simon Pytlik ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Gebäudetechnologie und klimagerechtes Bauen an der TU München. Mascha Zach ist Architektin und beschäftigt sich mit ressourcensparem und umweltverträglichem Bauen.



312 Seiten mit 285 Farb- und
48 s/w-Abbildungen

20 × 26 cm, Hardcover

€ 59,00 (D)

ISBN 978-3-7861-2912-7 (Print)

ISBN 978-3-7861-7534-6 (E-PDF)